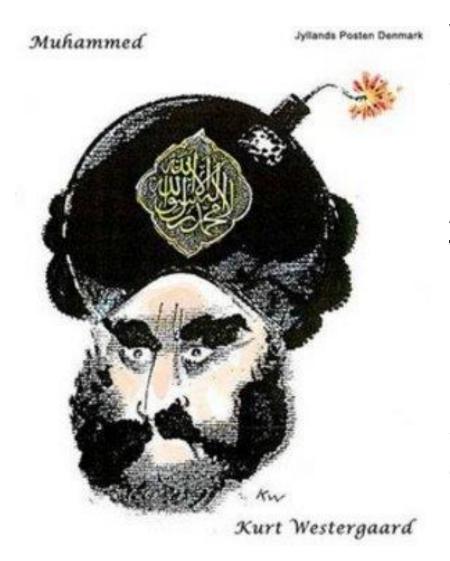


Frauen demonstrieren am 15. Februar 2006 in der pakistanischen Hauptstadt Islamabad gegen die Mohammed-Karikaturen.



« Die Jungfrau züchtigt das Jesuskind »

Wegen dieses Bildes wurde der Surrealist Max Ernst 1926 aus der Kirche ausgestossen.



Wegen dieser Darstellung des Propheten Mohammeds und anderer Karikaturen kam es zu gewalttätigen Ausschreitungen mit Todesfolge.

Europäische Politiker haben sich dafür entschuldigt – für die Karikaturen.





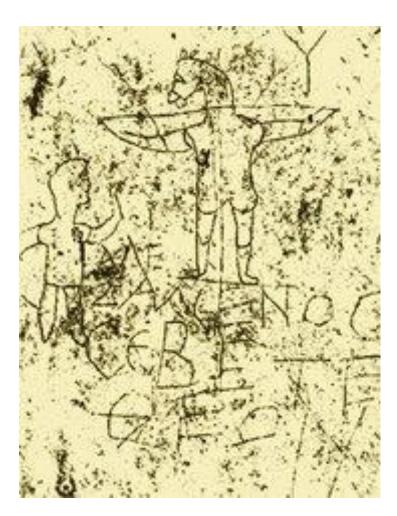
Boykottaufruf gegen dänische Produkte



1982 löste Herbert Achternbusch mit seinem Film « Das Gespenst » einen kulturpolitischen Streit aus.

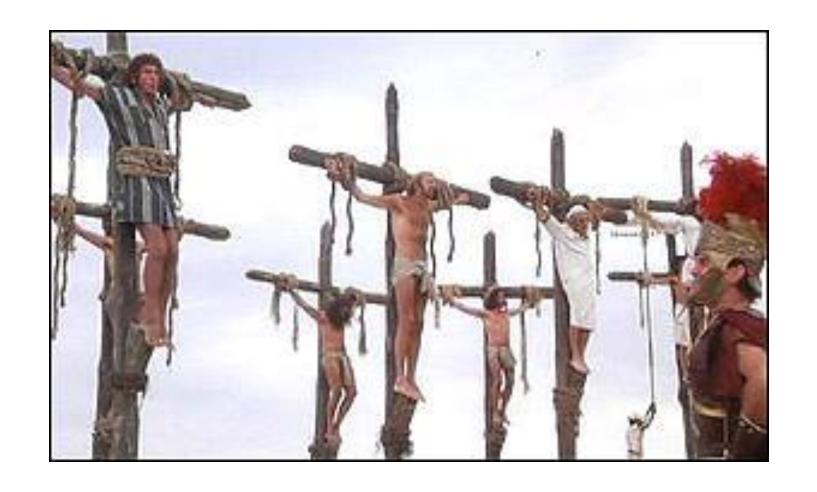
« Die Satire muss übertreiben und ist ihrem tiefsten Wesen nach ungerecht. Sie bläst die Wahrheit auf, damit sie deutlicher wird, und sie kann gar nicht anders arbeiten als nach dem Bibelwort: Es leiden die Gerechten mit den Ungerechten. [...] Was darf die Satire? Alles. »

Kurt Tucholsky



Antichristliche Karikaturen sind so alt wie das Christentum selbst.

Grafitto aus Pompeji mit dem Schmähtext: « Alexamenos betet Gott an »



« Life of Brian » von Monty Python – nach einer britischen Umfrage der lustigste Film aller Zeiten.



Karneval in Köln



Schallplattencover von Marilyn Manson





Narren am Kreuz

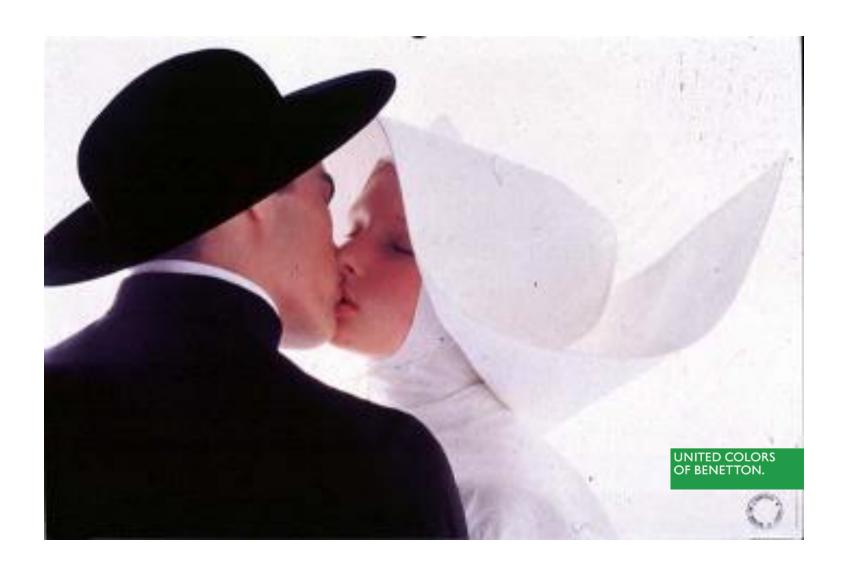


« Nein, es gibt für mich keine Tabus. »

Nico im Interview mit der Zeitschrift « persönlich », November 2004

« Ich hätte die Mohammed-Karikaturen nie gezeichnet. »

Nico in der ARENA vom 10.2.2006





In Deutschland wollen Politiker den Film « Tal der Wölfe » verbieten.



« Freiheit bedeutet Verantwortung. Das ist der Grund, weshalb die meisten Menschen sich vor ihr fürchten. »

George B. Shaw







